INHALTSVERZEICHNIS

Albert Zimmermann, Vorwort	V
L. M. DE RIJK, Die Bedeutungslehre der Logik im 13. Jahrhundert und ihr Gegenstück in der metaphysischen Spekulation	1
G. Verbeke, Methode einer philosophischen Beweisführung: Die Unsterblichkeit der Seele	23
Heribert Fischer, Die theologische Arbeitsweise Meister Eckharts in den lateinischen Werken	50
PIERRE MICHAUD-QUANTIN, Les méthodes de la pastorale du XIII ^e au XV ^e siècle	76
ALF ÖNNERFORS, Geistige Ausbildung und lateinische Ausdrucksfähigkeit der skandinavischen Gelehrten im Mittelalter	92
KARL LANGOSCH, Komposition und Zahlensymbolik in der mittellateinischen Dichtung	106
JOHANNES RATHOFER, Numerorum mysteria — Ein Hinweis für die Forschung	152
Hennig Brinkmann, Die "zweite Sprache" und die Dichtung des Mittelalters	155
HANS RHEINFELDER, Die Mannigfaltigkeit wissenschaftlicher und künstlerischer Methoden im Werk Dantes	172
WILLY WEYRES, Die Domgrabung in Köln. Versuch einer Deutung	197
KLAUS WOLFGANG NIEMÖLLER, Die Anwendung musiktheoretischer Demonstrationsmodelle auf die Praxis bei Engelbert von Admont	206
MIA I. GERHARDT, Zoologie médiévale: préoccupations et pro- cédés	231
Anna-Dorothee v. den Brincken, " ut describeretur universus orbis." Zur Universalkartographie des Mittelalters	249
CHARLES DE CLERCQ, La nature et le sens du De Avibus d'Hugues de Fouilloy	279

Inhaltsverzeichnis

Erna Josefine Buschmann, Rex inquantum rex. Versuch über	
den Sinngehalt und geschichtlichen Stellenwert eines Topos in	
"De regimine principum" des Engelbert von Admont	308
Handschriftenregister	336
Namenregister	338
Sachregister	349